

Spielerisches Üben, geübtes Spiel - didaktische Modelle für Kinder und Jugendliche“ (gLV)

Zuständiges Sekretariat: Ursula.Ramsbacher@zhdk.ch

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Instrumentale / Vokale Musikpädagogik > Klassik
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Instrumentale / Vokale Musikpädagogik > Jazz
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Instrumentale / Vokale Musikpädagogik > Pop
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Musik und Bewegung > Elementare Musikpädagogik
Bisheriges Studienmodell > Musik > Master Music Pedagogy > Musik und Bewegung > Rhythmik

Nummer und Typ	DMU-WKFK-8005.20H.001 / Moduldurchführung
Modul	Freikurs 15'
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Isabel Gehweiler
Minuten pro Woche	60
ECTS	0.5 Credits
Voraussetzungen	Interessierte Studierende anderer Departemente melden sich zur Klärung der Voraussetzungen bis spätestens 1 Woche vor Semesterbeginn direkt bei der Kursleitung.
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	Studierende Master of Arts in Music Pedagogy, Master of Arts in Performance
Lernziele / Kompetenzen	1. Methodenvielfalt: Vermittlung von didaktischen Übe-Techniken aus verschiedenen Ländern Europas und der USA für Kinder und Jugendliche/Übespiele/Zeitmanagement/Übetagebücher/elektronische Hilfsmittel/Entwicklung eigener Technik 2. Integration von „fachfremdem“ Wissen im Instrumentalunterricht: Verschiedene Themenbereiche, wie Grundlagen der Musiktheorie, Notenlesenlernen, musikphysiologische Grundkenntnisse, Theaterkenntnisse/Musiktheater, Improvisation/Komposition 3. Motivierung der Schüler und Umgang mit Eltern und Angehörigen: Profil des Lehrers als Musiker, Vorbereitung der Schüler auf Kammermusikunterricht und Orchesterspiel 4. Supervision des Übens: Kriterien, Selbsteinschätzung, Fremdwahrnehmung
Inhalte	Vermittelt werden verschiedene instrumenten-übergreifende didaktisch-methodische Herangehensweisen aus verschiedenen Ländern zwecks Vergleich mit der eigenen Methodik des Übens. Wie kann die Motivation der Schüler altersunabhängig spielerisch gesteigert und Üben schmackhaft gemacht werden? Hierbei werden international bewährte Übe-Methoden (taktile Techniken, Sprach-Techniken, Sinn-Verlagerung, Polymetrische Übungen und vereinfachtes Bewegungslernen), funktionales musikalisches Lernen (Notenlesen, Rhythmus, einfaches Komponieren, einfache Musiktheorie, Vorbereitung auf Orchesterspiel, Zeichengebung, Kammermusik) und elektronische Hilfsmittel (Apps, VR) verglichen und angewendet.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80 % Anwesenheit

Termine	Jeweils Donnerstag von 13 - 15 Uhr an folgenden Daten: 17.09. / 1.10. / 15.10. / 29.10. / 12.11. / 26.11. / 10.12. / 14.01. Die genauen Raumangaben können spätestens eine Woche vor Semesterbeginn eingesehen werden (bitte Raumreservationstool konsultieren).
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	8005